



Zenith_E - Olympus_E



65 HS



75 HS



CLUB



KR

GEBRAUCHANWEISUNGEN

Übersetzung der Originalanleitungen

WARNHINWEISE UND SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Der Hersteller hat im Rahmen des Möglichen alle Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um die Unversehrtheit des Benutzers zu gewährleisten. Durch unterschiedliche Installations- und/oder Beförderungsbedingungen können jedoch unkontrollierbare und unvorhersehbare Situationen eintreten.

Eventuelle Restrisiken müssen daher jederzeit in Betracht gezogen werden. Darüber hinaus sind folgende Hinweise zu berücksichtigen:

- Seien Sie bei der Beförderung der Maschine vorsichtig, da die Gefahr besteht, dass sie herunter fällt.
- Die Verpackungselemente (Karton, Cellophan, Metallklammern, Styroporteile usw.) können scharfkantig sein, Verletzungen hervorrufen oder gefährlich werden, wenn sie unvorsichtig gehandhabt oder unsachgemäß verwendet werden. Lassen Sie Verpackungsteile nicht in Reichweite von Kindern oder unverantwortlichen Personen liegen.
- Dieses Symbol am Produkt bzw. auf der Packung bedeutet, dass das Produkt nicht als normaler Hausmüll entsorgt werden darf, sondern bei einer geeigneten, für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gerüsteten Stelle abgegeben werden muss. Indem Sie eine korrekte Entsorgung des Geräts veranlassen, tragen Sie dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden, die durch unsachgemäße Entsorgung verursacht werden könnten. Außerdem trägt das Wertstoff- Recycling dazu bei, unsere Naturschätze zu bewahren. Genauere Informationen zum Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei den Gemeindeämtern, bei den lokalen Entsorgungsstellen oder auch bei dem Händler, bei dem Sie es gekauft haben.
- Bevor Sie Installations- und Einstellarbeiten jeglicher Art vornehmen, müssen die Hinweise dieses Handbuchs gelesen und voll verstanden worden sein.
- Die Firma haftet nicht für Sach- oder Personenschäden, die durch mangelnde Einhaltung der Sicherheits-, Installations- und Wartungshinweise dieses Handbuchs zustande kommen.
- Das Stromkabel dieses Gerätes darf vom Verbraucher selbst nicht ersetzt werden. Im Schadensfall das Geräts abschalten und das Kabel ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal austauschen lassen.
- Wenn das Gerät nicht mehr verwendet werden soll, muss es betriebsunfähig gemacht werden. Zu diesem Zweck ist nach Abziehen des Steckers aus der Steckdose das Versorgungskabel durchzuschneiden.
- Störungen und Fehler jeglicher Art müssen umgehend dem Personal mitgeteilt werden, das für Installation und Wartung qualifiziert und zugelassen ist.
- Vor dem Anschluss des Gerätes prüfen, ob die Betriebsdaten auf dem Typenschild mit denen des Stromversorgungsnetzes übereinstimmen.
- Sollte die Steckdose nicht mit dem Gerätestecker kompatibel sein, lassen Sie die Steckdose von qualifiziertem Personal durch eine geeignete Ausführung ersetzen. Das beauftragte Personal muss insbesondere sicher stellen, dass der Kabelquerschnitt der Steckdose für die Leistungsaufnahme des Geräts



ausreichend ist.

- Von der Verwendung von Adaptern, Mehrfachsteckdosen und/oder Kabelverlängerungen wird abgeraten.
- Das Vorhandensein eines Erdleiters ist zwingend vorgeschrieben, ebenso wie die Übereinstimmung der Elektroanlage mit den einschlägigen Vorschriften des Installationslands.
- Die Installation der Maschine darf ausschließlich durch zugelassenes und qualifiziertes Personal vorgenommen werden.
- Überprüfen Sie die Unversehrtheit der Bauteile. Sollten Fehler oder Anomalien festgestellt werden, die Installation abbrechen und Ersatz anfordern.

EINSATZBEREICH UND BESTIMMUNGSZWECK

- Die Dosiermühle ist für den professionellen Gebrauch durch Fachpersonal ausgelegt.
- Die Dosiermühle darf nur für den Zweck verwendet werden, für den sie ausdrücklich bestimmt ist, d.h. zum Mahlen gerösteter Kaffeebohnen. Jede andere Verwendung ist als unsachgemäß zu betrachten und ist daher gefährlich.
- Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch unsachgemäßen, falschen und vernunftwidrigen Gebrauch des Geräts entstehen sollten.
- Das Gerät darf nicht von Kindern oder Personen mit beschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. von Personen ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnisse verwendet werden, sofern sie nicht überwacht oder eingewiesen werden. Kinder müssen überwacht werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Das Gerät darf nicht unter extremen Umweltbedingungen und keinesfalls außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs ($-5^{\circ}\text{C} \div +40^{\circ}\text{C}$) eingesetzt werden.
- Der Benutzer hat sich neben den Regeln des gesunden Menschenverstands an die im Installationsland geltenden Sicherheitsvorschriften zu halten und sicher zu stellen, dass die regelmäßigen Wartungsarbeiten ordnungsgemäß durchgeführt werden.
- Installationstechniker, Benutzer und Wartungstechniker sind verpflichtet, dem Hersteller eventuelle Defekte oder Schäden zu melden, die die ursprüngliche Sicherheit der Anlage beeinträchtigen könnten.
- Der Installationstechniker ist verpflichtet, die korrekten Umgebungsbedingungen zu überprüfen, um die Sicherheit und Hygiene der Bediener und der Kunden zu gewährleisten.
- Die Haftung für die an Bord der Maschine montierten Bauteile tragen die jeweiligen Hersteller. Die Haftung für das mit dem Betrieb der Maschine betraute Personal trägt der Kunde.
- Das Gerät kann mit intermittierendem Betrieb rund um die Uhr verwendet werden. Die Bauteile der Maschine sind für eine Betriebsdauer von mindestens 1000 Stunden ausgelegt und hergestellt.
- Die Standzeit ist von geeigneter Reinigung und Wartung abhängig.

WICHTIGE WARNHINWEISE

- Fassen Sie das Gerät nicht an, wenn Sie nasse Hände oder Füße haben.
- Das Gerät nicht barfuß betreiben.
- Ziehen Sie nicht am Versorgungskabel oder am Gerät selbst, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Setzen Sie die Maschine keinen Wettereinflüssen aus (Sonne, Regen usw.).
- Kindern oder unverantwortlichen Personen darf die Benutzung des Geräts nicht gestattet werden.
- Das Gerät während des Betriebs auf einer horizontalen, stabilen und für das Gewicht der Maschine geeignete Fläche aufstellen.
- Bevor Reinigungs- oder Instandhaltungsarbeiten jeglicher Art vornehmen, muss das Gerät durch Abziehen des Steckers vom Stromnetz getrennt werden.
- Kein Strahlwasser oder Reinigungsmittel verwenden.
- Bei Defekten oder Funktionsstörungen das Gerät abschalten und nicht versuchen, es selbst zu reparieren.
- Wenden Sie sich bei eventuellen Reparaturen ausschließlich an eine zugelassene Kundendienststelle und verlangen Sie die Verwendung von Original-Ersatzteilen.
- Die mangelnde Einhaltung der obigen Vorschriften kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.
- Das Gerät nicht unnötig eingeschaltet lassen. Wenn das Gerät nicht benutzt wird, den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Die Öffnungen oder Schlitze für Lüftung oder Wärmeableitung dürfen nicht verschlossen werden. In diese Öffnungen dürfen keinesfalls Wasser oder sonstige Flüssigkeiten eingefüllt werden.
- Bei Beschädigung des Kabels, lassen Sie es umgehend bei einem zugelassenen Händler austauschen.
- Während des Betriebs des Geräts keinesfalls Löffel, Gabeln oder sonstige Hilfsmittel in den Ausgussschnabel **(6)** (**Abb. 1**) oder in den Kaffeebehälter **(2)** (**Abb. 1**) einführen.
- Um eventuelle Verstopfungen des Ausgussschnabels zu beseitigen, vorher immer das Gerät abschalten.
- Das Gerät keinesfalls in Wasser oder sonstige Flüssigkeiten tauchen.
- Zum Verlagern oder Tragen die Maschine keinesfalls am Kaffeebohnenbehälter fassen.
- Sollte der Motor durch einen Fremdkörper blockiert sein, die Maschine sofort abschalten und eine zugelassene Kundendienststelle rufen.



ACHTUNG

Mit dem Hinweis **“MOTOR MIT THERMOSCHUTZSCHALTER”** sind diejenigen Maschinen gekennzeichnet, deren Motor mit einem Thermoschutzschalter ausgestattet ist.

Sollte diese Schutzeinrichtung nicht ansprechen, nicht versuchen, den Schaden selbst zu beheben, sondern die Stromversorgung der Maschine unterbrechen und vor dem Wiedereinschalten sicherstellen, dass die Störung behoben wurde.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



CONTI VALERIO S.r.l.

Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

Dichiariamo sotto la nostra responsabilità, che il prodotto
Wir erklären auf eigene Verantwortung, dass das Produkt

MACINADOSATORE PER CAFFÈ MODELLI:
KAFFEE-MÜHLMODELLE:

ZENITH – ZENITH CLUB
..ZT65... - ..ZT60...

VERSIONE / AUSFÜHRUNG: 220-240V/50-60Hz

EQUIPAGGIATE CON DOSATORE MECCANICO O ELETTRONICO
MIT MECHANISCHEM ODER ELEKTRONISCHEM DOSIERER

MATRICOLA DAL / SERIENNUMMER VOM: 0001-16

Al quale si riferisce questa dichiarazione, è costruito in conformità alle direttive:
auf das sich diese Erklärung bezieht, entsprechend der Richtlinien hergestellt wurde

2014/30/EU – 2014/35/EU – 2011/65/EU – 2012/19/EU

Ed è conforme alle direttive:
Sie ist auch mit den folgenden Richtlinien konform.

UNI EN 12100/1-2; UNI EN ISO 13857; CEI EN 55014-1/2; CEI EN 61000-3-2/3;
CEI EN 60335-1; CEI EN 60335-2-64; CEI EN 62233; EN 60704-1:1994;

autorizziamo la seguente persona a costituire il fascicolo tecnico:
Wir befragen die folgende Person zur Erstellung des technischen Dossiers:

Sig. Filippo Conti – Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

Data / Datum: Ottobre / Oktober 2016

Il legale rappresentante:
Der rechtliche Vertreter:
Filippo Conti

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ CE
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



CONTI VALERIO S.r.l.

Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

Dichiariamo sotto la nostra responsabilità, che il prodotto
Wir erklären auf eigene Verantwortung, dass das Produkt

MACINADOSATORE PER CAFFÈ MODELLI:
KAFFEE-MÜHLMODELLE:

OLYMPUS
..OL75...

VERSIONE / AUSFÜHRUNG: 220-240V/50-60Hz

EQUIPAGGIATE CON DOSATORE MECCANICO O ELETTRONICO
MIT MECHANISCHEM ODER ELEKTRONISCHEM DOSIERER

MATRICOLA DAL / SERIENNUMMER VOM: 0001-16

Al quale si riferisce questa dichiarazione, è costruito in conformità alle direttive:
auf das sich diese Erklärung bezieht, entsprechend der Richtlinien hergestellt wurde

2014/30/EU – 2014/35/EU – 2011/65/EU – 2012/19/EU

Ed è conforme alle direttive:
Sie ist auch mit den folgenden Richtlinien konform.

UNI EN 12100/1-2; UNI EN ISO 13857; CEI EN 55014-1/2; CEI EN 61000-3-2/3;
CEI EN 60335-1; CEI EN 60335-2-64; CEI EN 62233; EN 60704-1:1994;

autorizziamo la seguente persona a costituire il fascicolo tecnico:

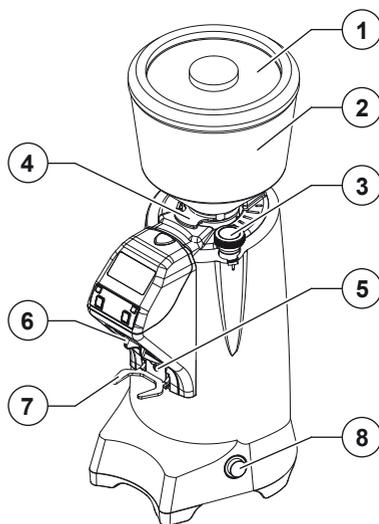
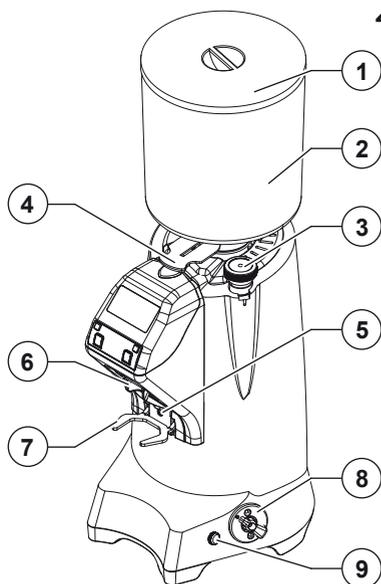
Wir befügen die folgende Person zur Erstellung des technischen Dossiers:

Sig./ Herr. Filippo Conti – Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

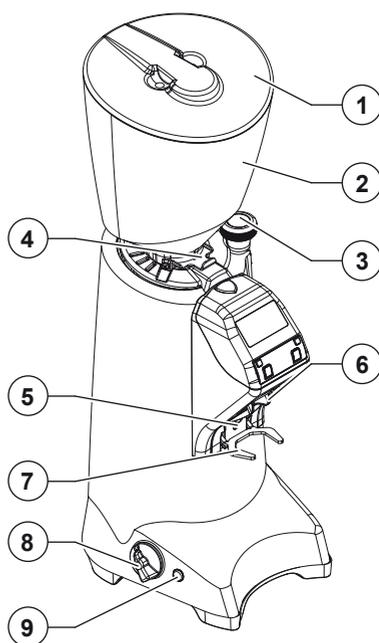
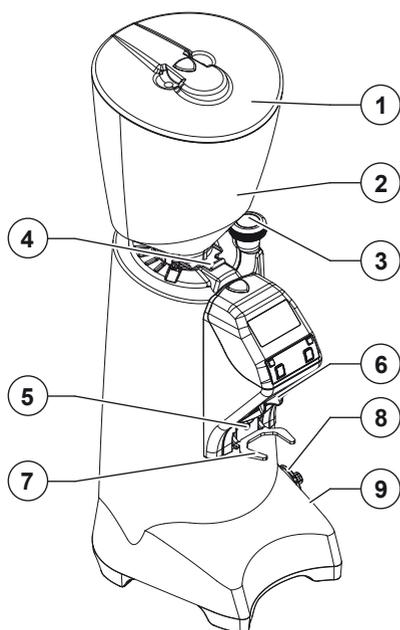
Data / Datum: Ottobre / Oktober 2016

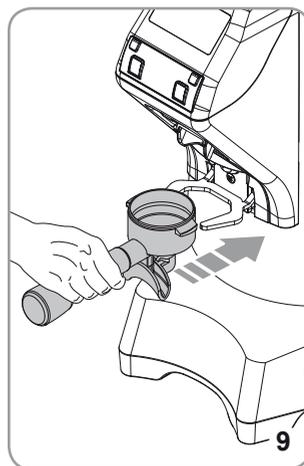
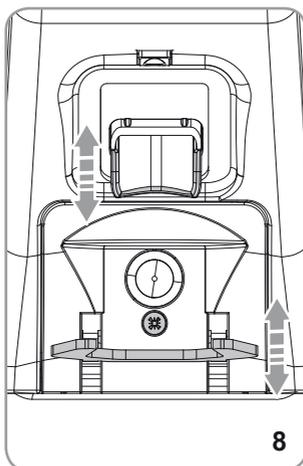
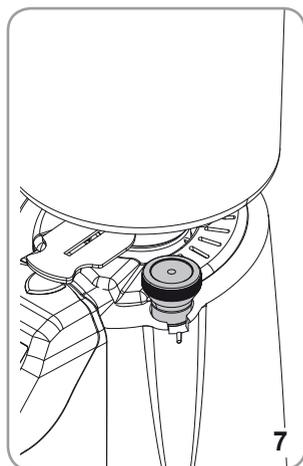
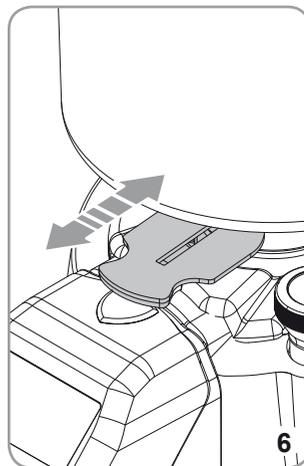
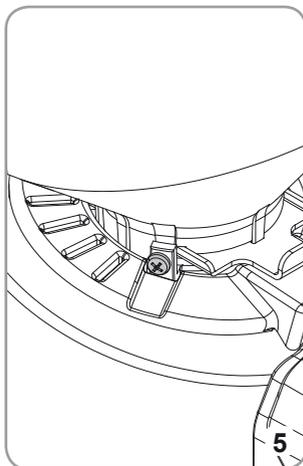
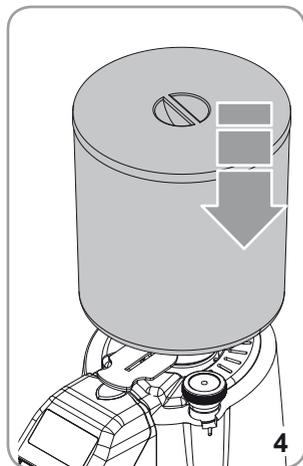
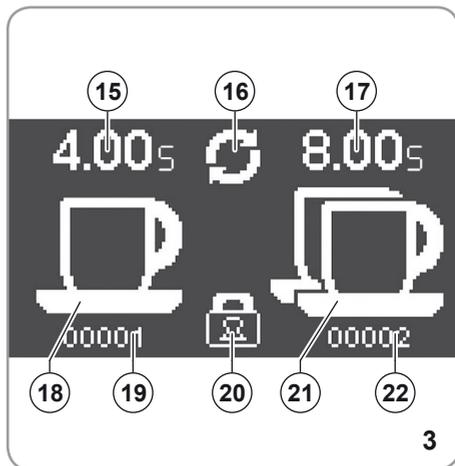
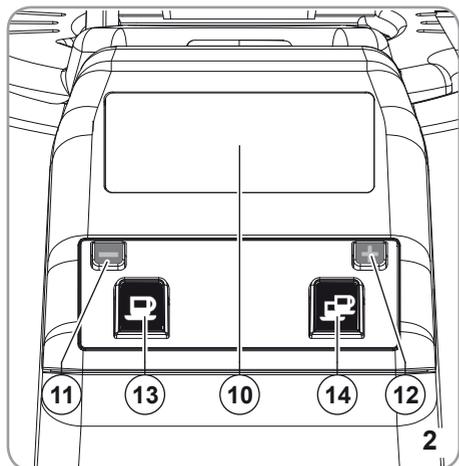
Il legale rappresentante:
Der rechtliche Vertreter:
Filippo Conti

Zenith



Olympus





1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

HERSTELLER:

CONTI VALERIO - Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

MODELLE:

ZENITH_E 65 HS
 ZENITH_E CLUB
 OLYMPUS_E 75 HS
 OLYMPUS_E KR

2. TECHNISCHE DATEN

| BESCHREIBUNG | MODELLE | | | | | | | |
|----------------------------|----------|---------|---------|---------|-----------|---------|---------|---------|
| | ZENITH_E | | | | OLYMPUS_E | | | |
| | 65 HS | | CLUB | | 75 HS | | KR | |
| Spannung (V) | 220/240 | 110/120 | 230/240 | 110/120 | 220/240 | 110/120 | 220/240 | 110/120 |
| Frequenz (Hz) | 50/60 | 60 | 50 | 60 | 50/60 | 60 | 50/60 | 60 |
| Strom (A) | | 4 | | 3,2 | | 6,2 | | 8,3 |
| Stromaufnahme (W) | 350 | | 270 | | 900 | | 720 | |
| Stromleistung (W)* | 246 | | 150 | | 250 | | 450 | |
| Drehgeschwindigkeit (rpm)* | 1290 | 1650 | 1330 | 1650 | 1400 | 1700 | 335 | 425 |
| Produktionsleistung (g/s) | 2,7/3,7 | | 0,8/1,2 | | 4,5/5,5 | | 4,0/5,0 | |
| Leergewicht (Kg) | 12 | | 10 | | 13 | | 18 | |
| Höhe (mm) | 539 | | 559 | | 637 | | 637 | |
| Breite (mm) | 232 | | 221 | | 240 | | 240 | |
| Tiefe (mm) | 264 | | 264 | | 272 | | 272 | |

(*) Der angegebene Wert bezieht sich auf die effektive Drehzahl der Mahlwerke.



Zur Identifizierung des Geräts ist die Zeichenfolge abzulesen, die hinter "SERIENNUMMER" auf dem in diesem Handbuch eingeklebten bzw. am Gerät selbst angebrachten Typenschild erscheint. Die entsprechende Spannung wählen.

3. BEDEUTUNG DIESER ANLEITUNG

Diese Betriebsanleitung ist für den Benutzer und/oder Wartungstechniker der Maschine bestimmt und ist als wesentlicher Bestandteil derselben zu betrachten.

Diese Betriebsanleitung soll Informationen über die korrekte Verwendung und ordnungsgemäße Instandhaltung der Maschine und Angaben zum Schutz des Bedieners liefern.

Die Betriebsanleitung muss sicher verwahrt werden und im Falle der Weitergabe der Mühle dem neuen Benutzer mit der Mühle übergeben werden.

Die in dieser Anleitung aufgeführten Angaben ersetzen nicht die Sicherheitsvorschriften und die technischen Daten für Installation und Betrieb des Geräts, die direkt an der Maschine und an der Verpackung angebracht sind.

Diese Anleitung entspricht dem Stand der Technik im Moment seiner Erstellung und kann aufgrund der Tatsache, dass eventuell spätere Änderungen auf der Grundlage neuer Erfahrungen vorgenommen werden, nicht als unzureichend betrachtet werden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Anleitung zu ändern, ohne ältere Versionen zu berichtigen, Sonderfälle ausgenommen. Eine unsachgemäße bzw. von den Angaben dieser Anleitung abweichende Verwendung der Mühle kann die Herstellergarantie hinfällig machen und entbinden den Hersteller von Garantieansprüchen jeglicher Art. Das Gerät muss von erwachsenen, verantwortungsbewussten Personen bedient werden.

Der Hersteller verweigert jegliche Haftung für Sach- und Personenschäden bzw. Schäden an der Maschine selbst, die durch unsachgemäße Verwendung oder Nichteinhaltung der angegebenen Sicherheitsvorschriften zustande kommen sollten.

3.1 AUFBEWAHRUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Die Bedienungsanleitung muss dem Benutzer der Mühle jeder zur Verfügung stehen. Dieser muss über den korrekten Betrieb der Maschine und über die eventuellen Restrisiken informiert werden. Sie soll an einem sauberen, trockenen Ort aufbewahrt werden. Diese Anleitung so handhaben, dass eine völlige oder teilweise Zerstörung des Inhalts vermieden wird. Es ist untersagt, einzelne Seiten aus der Bedienungsanleitung herauszulösen oder Textpassagen zur überschreiben. Bei Verlust der Anleitung oder zur Einholung weiterer Informationen, bitte Kontakt mit dem Vertragshändler des Gebiets oder direkt mit dem Hersteller aufnehmen.

4. BESCHREIBUNG DES GERÄTS (Siehe Abb. 1)

- | | |
|---|--|
| 1 Behälterdeckel | 7 Siebträgergabel |
| 2 Kaffeebohnenbehälter | 8 Einschalter |
| 3 Handknopf zur Einstellung der Mahlfeinheit | 9 Einschalt-LED |
| 4 Lasche für Öffnen/ Schließen Kaffeebohnenbehälter | 10 LCD-Display |
| 5 Mahl-Taste | 11 Taste Minus |
| 6 Ausgabestutzen | 12 Taste Plus |
| | 13 Leuchttaste für Dosis 1 Tasse Kaffee |
| | 14 Leuchttaste für Dosis 2 Tassen Kaffee |

5. VERRIEGELUNG DES BEHÄLTERS

Bevor das Gerät in Betrieb genommen werden kann, muss der Kaffeebohnenbehälter (2) montiert werden.

- Den Behälter (7) in seine Aufnahme einsetzen (Abb. 2), wobei die Öffnung mit der Schraube auf der Rückseite des Geräts gefluchtet sein muss.
- Die Feststellschraube anziehen (Abb. 3).

6. BETRIEBSANLEITUNG

6.1 EINFÜHRUNG

Dieses Gerät kann sehr genaue Dosierungen vornehmen, da es sich auf die Mahldauer basiert. Die Maschine muss vor Arbeitsbeginn eingestellt werden; insbesondere sind die Art der Kaffeemischung (mehr oder weniger geröstet), der Mahlgrad, die Höhe der Siebträgergabel (7) und die Position des Ausgabestutzens (6) festzulegen. Dann wird die Programmierung der Mahldauer für jede Dosis-Taste vorgenommen; dazu wird das Mahlprodukt gewogen.

- Nachdem der elektrische Anschluss vorgenommen wurde, ist an dem Riegel (4) an der Basis des Kaffeebohnen- Behälters (2) zu ziehen, um ihn zu schließen (Abb. 5).
- Den Deckel (1) vom Behälter (2) abnehmen und Kaffeebohnen einfüllen.
- Den Schalter (8) einschalten.
Bei einigen Modellen ist eine Einschalt-LED (9) vorhanden, die die korrekte Stromversorgung der Maschine anzeigt.
- Den Riegel (4) schieben, um den Durchlauf der Kaffeebohnen zu ermöglichen.
- Die einzelne oder doppelte Dosis über die entsprechenden Schalttasten (13)  oder (14)  auswählen, den Siebträgerhalter auf der Gabel (7) ablegen und bis zum Kontakt mit der Schalttaste (5) nach vorne schieben, damit der gemahlene Kaffee aus dem Auslaufstutzen (6) (Abb. 9) austritt. Die automatische Ausgabe stoppt, nachdem die in der Programmierung eingestellte Zeit abgelaufen ist.

6.2 EINSTELLUNG DER MAHLFEINHEIT (Abb. 4)

Zur Einstellung der Mahlfeinheit am entsprechenden Handknopf (3) drehen. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird das Mahlgut feiner, bei Drehen gegen den Uhrzeigersinn gröber, wie auch auf dem Handknopf selbst markiert ist. Die Einstellung erfolgt stufenlos. Es empfiehlt sich, höchstens bei jeder 2. Kerbe etwas Kaffee zu mahlen. Wenn der Drehknopf bei stehendem Motor um eine Umdrehung gedreht wird, kann die Maschine blockieren.

6.3 EINSTELLUNG AUSGABESTUTZEN (Abb. 8)

- Je nach Siebträger und Art der benutzten Kaffeebohne den Ausgabestutzen (6) in der Höhe einstellen, um ein korrektes Austreten des Kaffees zu ermöglichen.

6.4 GABELEINSTELLUNG DES SIEBTRÄGERS (Abb. 8)

- Mithilfe eines Kreuzschlitz-Schraubenziehers die Befestigungsschraube der Siebträgergabel lockern (7).
- Die Gabel höher oder tiefer stellen, bis sie den Abmessungen des Siebträgers entspricht.
- Nachdem die richtige Position gefunden wurde, die Befestigungsschraube der Gabel (7) wieder festziehen.
- Die Gabel ist für jeglichen im Handel erhältlichen Siebträger geeignet.

6.5 PROGRAMMIERUNG DER MASCHINE

Legende Display-Anzeigen (Abb. 3)

- 15 Einstellte Ausgabezeit Dosis 1 Tasse Kaffee
- 16 Dauerausgabe aktiv
- 17 Einstellte Ausgabezeit Dosis 2 Tassen Kaffee
- 18 Anzeige Ausgabe Dosis 1 Tasse Kaffee

- 19 Zähler ausgegebene Einzeldosen
- 20 Vorhängeschloss (Programmierung gesperrt)
- 21 Anzeige Ausgabe Dosis 2 Tassen Kaffee
- 22 Zähler ausgegebene DoppelDosen

6.5.1 EINSCHALTEN DER MASCHINE

 Beim 1. Einschalten läuft die Maschine mit der Betriebsart an, die fabrikseitig eingestellt wurde. Bei jedem späteren Einschalten läuft die Maschine immer mit der Betriebsart an, auf die sie im Moment des Abschaltens eingestellt war.

Beim Einschalten der Maschine erscheint 7,5 Sekunden lang die folgende Display-Anzeige.



6.5.2 AUSGABE UND EINSTELLUNG DER DOSEN (DISPLAY)

- Wenn die Einzeldosis-Taste (13)  gedrückt wird, leuchtet diese auf und die Tasse wird bei der Ausgabe (18) gefüllt.
- Durch einfaches (schnelles) Drücken der Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) werden die Kaffeeausgabe und der Countdown bis auf null aktiviert.
- Nach abgeschlossener Ausgabe kehrt die Mahldauer auf den eingestellten Wert zurück.
- Der Einzeldosen-Zähler (19) wird um 1 erhöht.
- Wenn die Doppeldosis-Taste (14)  gedrückt wird, leuchtet diese auf und die Tasse wird bei der Ausgabe (21) gefüllt.
- Durch ein einfaches (schnelles) Drücken der Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) werden die Kaffeeausgabe und der Countdown bis auf null aktiviert.
- Nach abgeschlossener Ausgabe kehrt die Mahldauer auf den eingestellten Wert zurück.
- Der Doppeldosen-Zähler (22) wird um 1 erhöht.
- Durch Drücken der Tasten zur Erhöhung (11)  und Reduzierung des Werts (12)  wird die Ausgabedauer der ausgewählten Dosis um mehr oder weniger 5 Hundertstelsekunden erhöht bzw. reduziert.
- Wenn die Taste zur Erhöhung (11)  oder Reduzierung des Werts (12)  gedrückt gehalten wird, wird die Zeit, je nachdem wie lange die Schalttaste gedrückt wird, erhöht oder verringert.

 Es ist möglich, die automatische Ausgabe zu stoppen, bevor die Mahldauer beendet ist. Während der Ausgabe mit dem Siebträger die Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) drücken, um die Ausgabe zu stoppen:

- Erneut die Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) drücken, um die Ausgabe für die restliche Dauer wieder aufzunehmen;
- Die Schalttaste der ausgewählten Dosis (blinkend) drücken, um die Ausgabe zu stoppen. Die Mahldauer kehrt auf den eingestellten Wert zurück.

6.5.3 AKTIVIERUNG DES DAUERAUSGABEBETRIEBS

Wenn die Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) länger als 0,5 Sekunden mit dem Siebträger gedrückt wird, wird die Ausgabe im Dauermodus aktiviert.

Während der Dauerausgabe schalten sich beide Dosistasten (13)  und (14)  ein und das Symbol (16)  erscheint auf dem Display.

Die Ausgabe dauert so lange, wie die Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) gedrückt wurde.

Wenn die Schalttaste zum Start des Mahlvorgangs (5) losgelassen wird, endet die Dauerausgabe und die Maschine kehrt in den automatischen Modus der Dosisauswahl zurück.

6.5.4 NULLSTELLUNG DOSEN-TEILZÄHLER

Wenn die beiden Tasten (11)  und (12)  gleichzeitig mehr als 5 Sekunden lang gedrückt werden erfolgt das Löschen beider Dosen-Zähler (19-22).

6.5.5 FUNKTIONSSPERRE

Durch Drücken der beiden Schalttasten (11)  und (12)  wird bei ihrem Loslassen die Einstellung der Ausgabedauer der Dosen gesperrt. Zudem wird auf dem Display das Symbol (20)  erscheinen.

Erneut die beiden Schalttasten (11)  und (12)  drücken und entsperren.

6.5.6 EINSCHALTEN DER MASCHINE MIT VERBORGENEN INHALTEN

Wenn beim Einschalten der Maschine die Taste (13)  gedrückt gehalten wird, erscheint eine Display-Anzeige mit folgenden Daten:



- Oben die Version der Firmware;
- In der Mitte die der Helligkeitsindex des Displays, mit den Tasten (11)  und (12)  regulierbar;
- Unten links der Zähler aller ausgegebenen Einzeldosen insgesamt (nicht rückstellbar);

- Unten in der Mitte der Zeitzähler zur Dauerausgabe, oft in Sekunden (nicht rückstellbar);
- Unten rechts, der Zähler der ausgegebenen Doppeldosen insgesamt (nicht rückstellbar).

Um auf das Ausgabemenü der Maschine zurückzukehren, eine der zwei Ausgabetasten drücken. Die Maschine wird neu gestartet und das Display zeigt zuerst die Einschalt-Bildschirmseite und dann die Ausgabe-Bildschirmseite an.

6.5.7 EINSTELLUNG DER DEFAULT-WERTE DER MASCHINE

Wenn beim Einschalten der Maschine die Taste **(14)**  gedrückt gehalten wird, erfolgt die Rückstellung der Maschine auf die ursprünglich eingestellten Default-Werte.

Die verborgenen Zähler werden nicht gelöscht.

Das Display zeigt die gleiche Anzeige, wie beim Einschalten der Maschine.

7. REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG



ACHTUNG

Bevor Reinigungs- und Wartungsarbeiten vorgenommen werden, muss die Stromversorgung des Geräts unterbrochen werden.



ACHTUNG

Ziehen Sie nicht am Versorgungskabel oder am Gerät selbst, um den Stecker aus der Stromsteckdose zu ziehen.

7.1 REINIGUNG

Die Sauberkeit ist eine wesentliche Voraussetzung für die einwandfreie Funktion der Dosiermühle. Eine vernachlässigte Dosiermühle wirkt sich ungünstig sowohl auf die Kaffee-Ausgabe der Maschine als auch auf die Genauigkeit der Dosierung und der Mahlfeinheit aus.

Bevor Reinigungsarbeiten vorgenommen werden, ist sicherzustellen, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt wurde. Mindestens einmal wöchentlich muss der Kaffeebohnenbehälter **(2)** abgenommen werden. Dazu die Befestigungsschraube **(Fig. 5)** auf der Rückseite des Behälters lösen, nachdem der durch Ziehen der Lasche **(4)** **(Fig. 6)** verschlossen wurde. Den von den Kaffeebohnen hinterlassenen Fettfilm mit einem sauberen Tuch entfernen. Darüber hinaus muss häufiger (auch mehrmals pro Tag) der Ausgabestutzen mit einem Pinsel **(Fig. 8)** und einem Staubsauger gereinigt werden.

Wenn diese Arbeitsgänge nicht regelmäßig vorgenommen werden, besteht die Gefahr, dass der aromatische, ölige Anteil der Kaffeebohnen ranzig wird, was sich negativ auf die Qualität des gebrühten Kaffees auswirkt. Außerdem kann es bei unzureichender Reinigung zu Unregelmäßigkeiten bei der Dosierung kommen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Maschinensockels ein feuchtes Tuch.

7.2 WARTUNG



ACHTUNG

Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich durch vom Hersteller zugelassenes Fachpersonal ausgeführt werden.



ACHTUNG

Keine Not- oder Behelfsreparaturen vornehmen, und keine nicht originalen Ersatzteile verwenden.

Um die einwandfreie Funktion des Geräts sicherzustellen müssen die Flach-Mahlwerke mindestens alle 350 kg gemahlenem Kaffee kontrolliert und eventuell ausgetauscht werden.

8. STÖRUNGSSUCHE

Kontakt mit Fachpersonal aufnehmen.



CONTI VALERIO S.R.L.

Via Luigi Longo 39/41 - 50019 Sesto Fiorentino (FI) - ITALY

